



Presseinformation

07.09.2011

14. Oktober bis 20. November 2011

Seitenspringen - Jahresausstellung des BBK Braunschweig 2011

Eröffnung am 13. Oktober, um 20 Uhr

Eine der Grundregeln für die künstlerische Karriere im 21. Jahrhundert: Mache nur die Kunst die der Markt haben will. Deine Talente aber halte ansonsten im Verborgenen. Oder zumindest wird von Kuratoren und Galeristen heute erwartet, dass Künstler den Markt nur mit Arbeiten bestücken, die einen Wiedererkennungswert haben. Was aber, wenn der BBK Vorstand seine Mitglieder zu einer Jahresausstellung einlädt, die konträr zu der Philosophie einer Vermarktungsgesellschaft steht. Das Ergebnis ist vom 14.10. bis 20.11. in „Seitenspringen“ der diesjährigen Mitgliederausstellung des BBK Braunschweig, in den beiden Torhäusern an der Humboldtstraße in Braunschweig zu sehen.

Mehr als 50 Künstlerinnen und Künstler des Braunschweiger Verbandes haben die Herausforderung angenommen und zeigen eine künstlerische Seite, die wir von ihnen bislang nicht kennen. Sie haben die Formate gewechselt, haben gestickt, modelliert, gedruckt, fotografiert, collagiert, gemalt, getöpft, gedichtet, gezeichnet und gefilmt auf eine Art, wie wir es von ihnen nicht gewohnt sind. Den Besucher erwarten Installationen von Fotokünstlern, Objekte von Malern, Collagen von Bildhauern und Fotoarbeiten von Grafikern. Für Aufregung aber wird der geringe Wiedererkennungswert sorgen. Lassen sich die Arbeiten doch nur schwerlich einzelnen BBK Mitgliedern zuordnen. Die hohe Qualität der Werke aber wird zur Diskussion anregen: denn, brauchen wir wirklich nur Kunst mit hohem Wiedererkennungswert?

Eröffnet wird „Seitenspringen“ am Donnerstag, den **13.10.2011**, um **20 Uhr**. Es begrüßt **Sabina Kaluza** vom Vorstand des BBK Braunschweig. Die Grußworte spricht die Kulturdezernentin der Stadt Braunschweig **Dr. Anja Hesse**. Eine Einführung ins Thema übernimmt **PD Dr. phil. Cord-Friedrich Berghahn**, vom Institut für Germanistik der TU Braunschweig. Zu der Ausstellung erscheint ein Katalog.

In der Ausstellung vertreten sind: Karl-Heinz Adamski • Ingrid Ahrens • Gisela Angermann • Knud Balandis • Michael Benning • Jürgen Brohm • Marta Burda • Dietmar Dörner • Gerd Druwe • Zinate Engel • Michael Ewen • Christiane Ferno • Renate Gallasch • Brigitte Geiler • Taissia Habekost • Wolfgang Hau • Irene Heimsch • Birte Hennig • Henry Ka • Arnold Hertel • Susanne Hesch • Heike Hidalgo • Sabine Hoppe • Heinz Israel • Paul Kaminski • Helge Karnagel • Jonas Karnagel • Manuela Karin Knaut • Günter Koch • Charlott Ruth Kott • Manfred Kracht • Ingo Lehnhof • Heide Lühr-Hassels • Rosi Marx • Christof Nanko • Ina Otto • Thea Pini • Anne Rosemann • Franziska Rutz • Yvonne Salzmann • Sasssigurd • Claus Schmidt • Horst Schmidt • Wolfgang Schmidt • Kerstin Schulz • Friedemann Seeck • Renate Stöhr • Hannelore Terkowsky • KM Twinn • Doris Weiß • Gisela Weiß • Ev Zinkernagel

Öffnungszeiten der Ausstellung: Di. - Fr. 15-18 Uhr, So. 11-17 Uhr, der Eintritt ist frei.

Die Ausstellung wird gefördert und unterstützt von: ♦ dem Kulturinstitut der Stadt Braunschweig ♦ der Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz ♦ dem Freundeskreis Bildender Künstler in Braunschweig ♦ der Verlagsgruppe Westermann ♦ dem Weinhaus Harald L. Bremer ♦ dem Freundeskreis des Botanischen Gartens der TU ♦